

Kreativ Modul Fußball-Forum-Theater



Fußball-Forum-Theater und Kinderrechte

In diesem Modul stellen wir die innovative Methode Fußball-Forum-Theater vor, bei der Fußball mit Theater kombiniert wird. Diese Methode wurde von der FLG-Partnerorganisation Esperance in Ruanda entwickelt und basiert wiederum auf dem „Theater der Unterdrückten“ von Augusto Boal.

Beim Fußball-Forum-Theater geht es darum, Straßenfußball als Plattform zu nutzen, um gesellschaftliche Probleme, Konflikte oder andere Themen zu diskutieren und über ein kurzes Theaterstück zum Ausdruck zu bringen. Ein weiterer zentraler Aspekt ist, dass die Zuschauer interaktiv in die Theater-Aufführung eingebunden werden. Sie werden eingeladen, ihre Sichtweise und Meinungen einzubringen.

In diesem Modul stellt Esperance uns Möglichkeiten vor, wie ihr diese Methode selbst ausprobieren und wie ihr dies mit dem Thema Kinderrechte verbinden könnt. Die Theater-Experten von Esperance zeigen konkrete Schritte, mit denen zu diesem Thema eine eigene Theater-Szene entwickelt werden kann und wie ihr diese dann in ein Straßenfußball-Turnier einbinden könnt.

Ziele

- Einen kreativen Zugang zum Thema Kinderrechte schaffen, der auf Erfahrungen beim Theaterspielen basiert
- Verschiedene Kinderrechte kennen lernen
- Eine vertrauensvolle und sichere Atmosphäre unter den Teilnehmenden schaffen
- Eventuell vorhandenen Hemmungen und Ängste vor dem Theaterspielen überwinden und lernen, sich kreativ auszudrücken
- Selbstbewusstsein steigern
- Das Thema Kinderrechte durch die Theater-Aufführung öffentlich sichtbar machen

Rahmenbedingungen

Zeitraum: mindestens 2 Tage

Raum: ein ruhiger Raum mit entspannter Atmosphäre ist sehr hilfreich

Materialien

- Flipcharts
- Stifte
- Papier
- Mikrofon und Anlage

Für die Aufführung zu Bedenken: Für die Aufführung braucht es ein Turnier bzw. einen Rahmen, in dem Straßenfußball gespielt wird.